

PROGRAMM

1.–14. JUNI UND 16.–31. AUGUST



WILLKOMMEN AUF MAIHAUGEN

AKTIVITÄTEN FÜR KINDER

Information im Besucherzentrum.

- Die Botschaft – Schnitzeljagd im Freilichtmuseum.
- Köderfischerei im See Breisjøen.
- Spielhaus im Wohngebiet.
- Schreiben und Zeichnen auf dem Dachboden des norwegischen Postmuseums.
- Unsere Tiere sind in den Freigehegen und freuen sich auf Deinen Besuch.

ANDERE AKTIVITÄTEN

- Historischen Gebäude – Schauen Sie durch die geöffneten Türen der historischen Gebäude.
- Waldpfad – Der Wald als Ressource und Arbeitsplatz. Eröffnung am 17. Juni.

AUSSTELLUNGEN IM BESUCHERZENTRUM

- Der Tod.
- Fotograf H.H. Lie – Gudbrandsdalen in Entwicklung 1886–1918. Fotoausstellung.
- Meisterwerke in Miniatur. Briefmarkenausstellung.
- Wie das Land langsam unser wurde.
- Volkskunst aus dem Gudbrandsdalen.
- Anders Sandvigs Zahnarztpraxis.

RESTAURANTS

- Maihaugcafé im Besucherzentrum.
- Kirchenstube im Freilichtmuseum.
- Bäckerei in der Stadt.

SHOPS UND LADEN

- **Maihaugen shop** – Im Besucherzentrum.
- **Avlangrud** – Historischer Laden. Bis 15. August.

DAS NORWEGISCHE POSTMUSEUM

Erleben Sie Norwegens Postgeschichte mit Raubüberfällen, Briefmarken und Kommunikationsgeschichte. Die Eintrittskarte ist in der Eintrittskarte von Maihaugen enthalten.

DAS NORWEGISCHE OLYMPISCHE MUSEUM

Das Museum ist ein modernes und interaktives Museum, in dem Sie olympische Momente und Geschichte erleben können.

KOMBITICKETS

Kaufen Sie Tickets für zwei oder mehrere Museen erhalten Sie 25% Rabatt.

- Maihaugen und Das Norwegische Postmuseum.
- Das Norwegische Olympische Museum.
- Bjørnstjerne Bjørnsons Zuhause – Aulestad.
- Sigrid Undsets Zuhause – Bjerkebæk.

www.maihaugen.no

Opplevelser.
Slik du vil ha dem.



Foto: Eshen Haakerstad, Camilla Damgård/Maihaugen, Audbjørn Rønning/Maihaugen, Jirgen Skaug, Design: M8 design

HINEIN IN NORWEGISCHE HÄUSER

**DAS FREILICHTMUSEUM
BESTEHT AUS DREI BEREICHEN:**

- Das Wohngebiet
 - Die Stadt
 - Das Dorf
- Maihaugen ist 350 000 m² groß.



HISTORISCHE UMGEBUNG

- Olsengården aus den 1930er Jahren.
- Das Norwegische Postmuseum. Treffen Sie den Postmeister.
- Das Schulhaus. Treffen Sie den Lehrer.
- Garmo-Stabkirche. Eine der am besten erhaltenen Stabkirchen Norwegens.
- Øygarden – Treffen Sie die Bauersfrau um das Jahr 1890.
- Bjørnstad – Der kompletteste Hof des Museums aus dem 18. Jahrhundert.
- Königin Sonjas Elternhaus –1930. Eröffnung am 27. August.

FÜHRUNGEN

11.00 Uhr: Ein Spaziergang durch 100 Jahre. Führung in Englisch. Täglich. Beginnt im Besucherzentrum.

AUSSTELLUNGEN IM FREILICHTMUSEUM

- Totenwache. Nystua, Bjørnstad.
- Das Atelier des Malers Alf Lundeby. 1915-ziger Haus.
- Angelausstellung. Knuvel Hütten/Breisjøen.
- Bjørnstad – Sandvigs mutigste Idee. Bjørnstad.

DIE STADT, VERGRÖSSERT



- SPIELHÄUSERN
- WEIDEFLÄCHE
- HÄUSER MIT AUDIOGUIDES
- SHOP/LADEN
- DAS NORWEGISCHE OLYMPISCHE MUSEUM
- DAS NORWEGISCHE POSTMUSEUM

WERFEN SIE EINEN BLICK IN DIE HANDWERKSTÄTTEN IN DER STADT

EMPFOHLENE ROUTE FÜR EILIGE